



Kulturerbe Bayern

Pressemitteilung 3 / 2017

München, 10.7.2017

Ihre Ansprechpartner

Veronika Schöner
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
veronika.schoener@kulturerbebayern.de

Johannes Haslauer
Erster Vorsitzender
johannes.haslauer@kulturerbebayern.de
Mobil: 0152/09 14 42 90

SPERRFRIST: 11. Juli 2017, 18 Uhr

Auf geht's! Kulturerbe Bayern ruft zur Beteiligung auf

Der junge Verein Kulturerbe Bayern sucht Unterstützer für den bayerischen National Trust – um gefährdete Kulturgüter für die Zukunft zu erhalten.

Bayern ist reich an geschichtsträchtigen Bauwerken, beeindruckenden Landschaften und gelebten Traditionen. Doch das gebaute und gewachsene Erbe ist vielerorts in Gefahr. Der Verein Kulturerbe Bayern wird daher zu Beginn des kommenden Jahres nach dem Vorbild des National Trust eine bayernweit aktive Stiftung ins Leben rufen, die als Rettungsanker für gefährdete Kulturgüter dienen soll. Jetzt sind alle zur Beteiligung aufgerufen, die sich Bayern und seinen Landesteilen verbunden fühlen.

Gemeinschaftlich Bayerns Erbe erhalten

Leerstand in Ortskernen, Verfall und Abbruch orts- und stadtbildprägender Gebäude, ungenutzte historische Schätze und notleidende Schmuckstücke – das sind die Phänomene, denen der Verein im konkreten Fall entgegenwirken will. Wo staatliche Fördermaßnahmen nicht greifen und sich keine privaten Investoren engagieren, soll die Stiftung mit gemeinschaftlichen Aktionen in die Bresche springen. Alle Menschen in Bayern haben somit die Möglichkeit, ihren Beitrag zum Erhalt einer Kulturlandschaft von Weltrang zu leisten.

Kulturerbe Bayern wird gefördert durch:



Partner:



VEREIN ZUR ERHALTUNG DES BAYERISCHEN KULTURERBES (KULTURERBE BAYERN) E.V.

GESCHÄFTSSTELLE: LUDWIGSTR. 23 / RGB. — 80539 MÜNCHEN — TEL. +49 (0)89 28 66 29 - 0 — FAX +49 (0)89 28 66 29 - 28

INFO@KULTURERBEBAYERN.DE — WWW.KULTURERBEBAYERN.DE

SPENDENKONTO: MÜNCHNER BANK — IBAN DE47 7019 0000 0002 2560 — BIC: GENODEF1M01

STEUERNUMMER: 143/223/70858 — SITZ DES VEREINS IST MÜNCHEN — AMTSGERICHT MÜNCHEN VR 206531

1. VORSITZENDER: JOHANNES HASLAUER — 2. VORSITZENDER: ROBERT BRANNEKÄMPER



Wohltäter gesucht

Menschen, die Gutes tun wollen, können sich ab sofort bei Kulturerbe Bayern einbringen. Wer als ehrenamtlicher Volunteer helfen will, kann sich ebenso melden wie Sach- und Geldspender. Auch mit dem Vereinsbeitritt kann jeder das Anliegen befördern. Insbesondere besteht in den nächsten Monaten Gelegenheit, Gründungsstifter zu werden und sich damit einen besonderen Platz in der Geschichte des Freistaats zu sichern. Die Stiftungsgründung soll auch ein langfristig wirksamer Beitrag zur Feier des 100. Geburtstags des Freistaats Bayern im kommenden Jahr sein.

Schützlinge pflegen und beleben

Die geplante Stiftung wird gefährdete Kulturgüter in ihre Obhut nehmen. Mit tatkräftiger, kompetenter und leidenschaftlicher Hilfe von Volunteers, Stiftern und Spendern werden die Schützlinge saniert, gepflegt und einer sinnvollen und attraktiven Nutzung zugeführt. Kostbares Erbe bleibt auf diesem Fundament für die Zukunft erhalten und wird lebendig genutzt.

Ein zukunftsorientierter Rettungsanker für gefährdetes Kulturgut

Bei bestehenden bürgerschaftlichen Initiativen – viele von ihnen im Denkmalnetz Bayern zusammengeschlossen – wurde immer wieder das Fehlen eines bayerischen National Trust als Rettungsanker deutlich. Einige bayerische Vereine haben als Pioniere vor Ort vorgemacht, dass das Prinzip bürgerschaftlichen Engagements für Kulturgüter funktioniert, betont der Historiker Johannes Haslauer, Vorsitzender von Kulturerbe Bayern. Der Münchner Landtagsabgeordnete Robert Brannekämper, stellvertretender Vorsitzender bei Kulturerbe Bayern, ist schon lange von der Idee eines National Trust begeistert. Der Bayerische Landesverein für Heimatpflege e.V. hat sich intensiv mit der Übertragung der Idee auf Bayern befasst. Nun helfen alle zusammen, damit aus der Idee Wirklichkeit wird. Das bürgerschaftliche Engagement für Kulturgüter soll durch die Stiftung künftig erheblich erleichtert werden.

Freistaat Bayern unterstützt – jetzt sind alle dran, die Bayern lieben

Kulturerbe Bayern e.V. wird auf Beschluss des Bayerischen Landtags vom Freistaat Bayern unterstützt. Schließlich verfolgt er wichtige Verfassungsziele: den Erhalt der Kulturgüter und der natürlichen Lebensgrundlagen, den Schutz der geschichtlichen Denkmäler, die Stärkung des ehrenamtlichen Engagements der Bürgerinnen und Bürger sowie die Stärkung der Regionen zur Förderung gleichwertiger Lebensverhältnisse. So hofft der Verein auch auf eine „Morgengabe“ des Freistaats zur Stiftungsgründung. Die Botschaft ist jedenfalls klar: Jeder, der Bayern und seine Landesteile Altbayern, Franken und Schwaben liebt, sollte Teil von Kulturerbe Bayern werden.

Online-Spenden sind möglich unter: www.kulturerbebayern.de/spenden.html